



Der Bürgermeister Christian Lorenz (von Adlershelm).

Diese und die folgende Seite bringen die Bildnisse von zweien der hervorragenderen Ratsmitglieder Leipzigs aus dem 17. Jahrhundert. Beide Bilder können zugleich als Proben von der Kleidermode, wie von der Bildnismode jener Zeit dienen. Christian Lorenz war Kaufmann; er war 1608 in Leipzig geboren, wurde 1640 in den Rat gewählt, flüchtete aber 1642, als Leipzig in die Hände der Schweden fiel, mit seiner Familie nach Hamburg, und wäre wohl schließlich dort geblieben, da er sich durch seine Flucht im Leipziger Räte mißliebig gemacht hatte. Nach vielmaligen Verhandlungen kehrte er aber doch endlich 1659 nach Leipzig zurück, nachdem er auf Befehl Kurfürst Johann Georgs II. zum Bürgermeister Leipzigs gewählt worden war, und hat dann neunmal das Amt des regierenden Bürgermeisters verwaltet, zuletzt 1683 bis 1684, wo er im Amte starb. Er hat sich mancherlei Verdienste um die Stadt erworben, unter anderm auch als Vorsteher der Thomasschule. Von Kaiser Ferdinand III. wurde er mit dem Beinamen von Adlershelm in den Adelsstand erhoben.